

CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 5 52 34 / CHÈQUES POSTAUX I. 7864 / 8, RUE DE HESSE / GENÈVE

Communiqué No. 450 du 27 octobre 1950

1 - Nations Unies -

a - A Genève: Le premier jour de la "Semaine des Nations Unies", le public a été admis à visiter le Palais des Nations. (5 m.)

b - A Trogen: Ce même jour, les "Nations Unies" que forment les orphelins de guerre européens du Village Pestalozzi inauguraient la maison commune du village. En présence de M. Stampfli, ancien conseiller fédéral, les groupes nationaux exécutent des danses et des chansons de leur pays. (55 m.)

2 - Art sacré - La nouvelle porte de bronze de la cathédrale de Zurich. Comment est née cette oeuvre due au sculpteur Otto Munch et comment elle a été coulée par une fonderie d'art de notre pays. (45 m.)

3 - Cristaux de neige... - D'une matière nouvelle et grâce à d'étonnants procédés de fabrication, voici que naissent les jolis insignes du Secours suisse d'hiver. (23 m.)

4 - Nos hôtes - Le commandant en chef de l'armée suédoise, le général H. de Young, a assisté, en Valais à des exercices de nos troupes et a fait, avant son départ, une visite d'adieu au chef du Dép. militaire fédéral. (25 m.)

5 - Sport militaire - Championnat suisse d'escrime à l'épée, à Genève. (12 m.)

Titres etc. 15 m.

Métrage: 180 m.

Communiqué Nr. 450 vom 27. Oktober 1950

1 - Vereinigte Nationen -

a - In Genf: Das Palais des Nations war am ersten Tage der "Woche der Vereinigten Nationen" dem Publikum geöffnet. (5 m.)

b - In Trogen: Die "Vereinigten Nationen" der europäischen Kriegswaisen im Kinderdorf Pestalozzi weihen, in Anwesenheit von alt Bundesrat Stampfli, mit Liedern und Tänzen aus ihrer Heimat das Gemeinschaftshaus des Dorfes ein. (55 m.)

2 - Kirchliche Kunst - Die neue Bronztüre am Grossmünster in Zürich. Ihre Gestaltung durch den Bildhauer Otto Münch; der Guss in einer Schweizer Glocken- und Kunstgiesserei. (45 m.)

3 - Schneesterne... - Aus neuartigem Material entsteht in einem verblüffenden Herstellungsprozess ein originelles Winterhilfe-Abzeichen. (23 m.)

4 - Gäste - Der Oberbefehlshaber der schwedischen Armee, General H. v. Jung, bei Uebungen unserer Truppen im Wallis und beim Abschiedsbesuch im Bundeshaus. (25 m.)

5 - Militärsport - Die Schweizer Militärmeisterschaft im Degenfechten in Genf. (12 m.)

Titel usw. 15 m.

Meterzahl: 180 m.

CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU
CINÉ GIORNALE SVIZZERO

Comunicato No. 450 del 27 ottobre 1950

1 - Nazioni Unite -

a - A Ginevra: Il primo giorno della "Settimana della Nazione Unite" il pubblico ha potuto visitare il Palazzo delle Nazioni. (5 m.)

b - A Trogen: Lo stesso giorno le "Nazioni Unite" formate dagli orfanelli di guerra europei del Villaggio Pestalozzi inauguravano la Casa comune del villaggio. In presenza dello on. Stampfli, ex-consigliere federale, i gruppi nazionali eseguono canti e danze del loro paese. (55 m.)

2 - Arte sacra - La nuova porta di bronzo della cattedrale di Zurigo. Come è nata quest'opera, dovuta allo scalpello dello scultore Otto Munch, e come è stata colata da una fonderia del nostro paese. (45 m.)

3 - Cristalli di neve - Come nascono, da una materia nuova e grazie a procedimenti originali, i distintivi del Soccorso invernale svizzero. (23 m.)

4 - I nostri ospiti - Il comandante in capo dell'esercito svedese, generale H. von Jung, ha assistito, nel Vallese, ad esercitazioni delle nostre truppe ed ha fatto, prima della sua partenza, una visita di cortesia al capo del Dip. militare federale. (25 m.)

5 - Sport militare - Campionato svizzero di spada, a Ginevra. (12 m.)

Didascali ecc. 15 m.

Metraggio: 180 m.

Comunicato Nr. 450 vom 27. Oktober 1950

1 - Verenigte Nationen - In Ginevra: Das erste Tag der "Woche der Vereinten Nationen" dem Publikum geöffnet. (5 m.)
b - In Trogen: Die "Verenigten Nationen" der europäischen Kriegswaisen im Kindesalter feierten am ersten Tag der "Woche der Vereinten Nationen" die Eröffnung ihrer neuen Gemeinschaftshaus im Dorf Trogen. (55 m.)
2 - Kirchliche Kunst - Die neue Bronzetaur im Giebel der Kirche St. Peter in Trogen. Wie sie entstand, durch den Bildhauer Otto Munch, der das in einem Schweizer Glocken- und Kunstgießerei. (45 m.)
3 - Schneekristalle - Aus neuartigen Material entstehen in einem verblüffenden Herstellungsverfahren ein originaler Winterhilfe-Abzeichen. (23 m.)
4 - Gäste - Der Oberbefehlshaber der schwedischen Armee, General H. von Jung, bei Übungen unserer Truppen im Vallese und beim Abschiedsbesuch im Bundeshaus. (25 m.)
5 - Militärsport - Die Schweizer Militärsportwettkämpfe im Degenstechen im Genéve. (12 m.)

Metraggio: 180 m.

Titel usw. 15 m.

1 - Vereinigte Nationen -

a - Weit öffneten sich die Türen des Genfer Palais des Nations während diesen Tagen der Erinnerung an die Gründung der neuen Organisation zur Erhaltung des Weltfriedens. / -

b - Im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen, / wo die Vereinigten Nationen lebendige Wirklichkeit sind, feierte man die Gründung der Kinder-Föderation zusammen mit der Grundsteinlegung für das neue Gemeinschaftshaus. / Alt Bundesrat Stampfli ist Präsident des Stiftungsrates des Dorfes, dieser Heimat der Freundschaft und des Friedens für europäische Kriegswaisen. / Noch ziehen die Herbstnebel durch das unfertige Gemeinschaftshaus; aber schon weihen es die Kinder - hier sind es die Elsässer - mit Tänzen aus ihrer alten Heimat ein. / Melodien und Schritte aus dem Norden haben die finnischen Kinder ins Dorf gebracht / Südliche Grazie lebt unter den kleinen Bewohnern des Italienerhauses / und die Griechenkinder tragen ahnungslos uralte Schönheit der Bewegung ins jüngste Dorf der Schweiz, in ihr geliebtes Pestalozzi-Kinderdorf. /

2 - Kirchliche Kunst - Während 6 Jahren hat der Bildhauer Otto Münch anhand von Architekturmodellen an den Reliefbildern für die neue Bronzetüre des Zürcher Grossmünsters gearbeitet. Die Plastilinoriginale wurden in Gips umgegossen, und danach stellte eine Kunstgiesserei mit Hilfe von Leim-Negativen die Wachspostive her. / Diese Positive der 32 Bilder aus dem Neuen Testament wurden vom Künstler noch einmal überarbeitet; dann dienten sie zur Herstellung der Gussformen und wurden im Glühofen ausgeschmolzen. / Jetzt endlich kann das flüssige Gemisch aus Kupfer und Zinn in die Formen gegossen werden, diese schwerfälligen Blöcke, die in ihrem Innern das Abbild eines feinen, lebensvollen Kunstwerkes tragen. / Die Formen sind zerschlagen - was bleibt, ist das nach dem Willen der formenden Hände erstarrte Bronzobild, das in der Ziselierwerkstatt noch seine letzte Feinheit gewinnt. / 32 der verschiedenartigsten Bilder und 10 Schrifttafeln in einen guten Zusammenklang zu bringen, bedeutete für Otto Münch eine überaus schwierige Aufgabe. Er hat sie meisterlich gelöst; Zürich und die Schweiz gewinnen mit der neuen Bibeltüre ein bedeutsames Werk der kirchlichen Kunst. /

3 - Schneesterne... - In einer Werkstatt des Mittellandes beobachten wir die Wandlungen eines neuen Kunststoffes, der unter Druck zu einer schnell erstarrenden, glasartigen Masse wird. / Mit Hilfe von Press-Schablonen können mit einem Druck von 30 Atmosphären kompliziert geformte Gegenstände hergestellt werden; diesmal sind es sechseckige, mit Nadeln versehene Gebilde, die zu Zehntausenden zu den Heimarbeitern gebracht werden, wo man die künstlichen Kristalle von ihren Stielen schneidet. / In der Werkstatt wird ihnen eine zarte Zeichnung aufgeprägt; die Nadel wird umgebogen - und die glitzernden Schneesterne sind fertig: Es sind die neuen Abzeichen der Schweizerischen Winterhilfe. /

4 - Gäste - Einer kombinierten Übung unserer Truppen im Wallis folgte als Gast der Oberbefehlshaber der schwedischen Armee, / General Jung. / Je weniger er von den 10,5er Haubitzen und den Beobachtungsposten zu sehen bekommt, umso besser wird er die Tarnungskünste unserer Artillerierekruten beurteilen, / unter deren Feuer die Infanterie über das breite Bett der Rhone stürmt. / Am anderen Tag, fern vom dunkeln Bois de Finges, nimmt im Bundeshaus General Jung in Gegenwart von Oberstkorpskommandant Frick, / und Generalstabschef de Montmollin Abschied von Bundesrat Kobelt, auch er der Vertreter einer Armee, die nichts anderem als dem Schutz der Freiheit dient. /

5 - Militärsport - Im Entscheidungstreffen der Schweizer Militärmeisterschaft im Degenfechten kämpft Hauptmann Thiébaud gegen Oberleutnant Walter im Genfer Palais des Sport. / Walter hat, nach der Disqualifizierung der Titelhalter, grosse Gewinnchancen; aber Thiébaud lässt sich den Sieg nicht so leicht entgehen. / In der letzten Sekunde fällt der Entscheidungstreffer - Oberleutnant Walter wird Militärmeister im Degenfechten. /

1 - Nations Unies -

a - Portes grandes ouvertes au Palais des Nations, à Genève, où l'on commémore cette semaine la fondation de l'organisation appelée à être, dans notre monde tourmenté, la gardienne de la paix. /

b - Au Village Pestalozzi à Trogen, où l'idéal des Nations Unies est une réalité vivante, la fondation de cette fédération d'enfants a été commémorée le jour même qu'était inaugurée la nouvelle "Maison commune". / Monsieur Stampfli, ex-conseiller fédéral, est le président du Conseil de fondation de ce village, patrie de l'amitié et de la paix pour tant d'orphelins de guerre. / Et tandis que les brouillards d'automne envahissent la maison encore inachevée, les enfants - ici ce sont les Alsaciens - l'inaugurent déjà par des danses de leur pays natal. / Les airs et les rythmes nordiques, ce sont les Finlandais qui les ont révélés au village. / Une grâce bien méridionale émane des habitants de la maison italienne. / Et, par leurs gestes harmonieux, les enfants de Grèce apportent, sans s'en douter, le message de la beauté antique au plus jeune des villages suisses, leur cher village d'enfants Pestalozzi. /

2 - Art sacré - Six ans durant le sculpteur Otto Munch, entouré de maquettes, a travaillé à la création des bas-reliefs ornant la nouvelle porte de bronze de la cathédrale de Zurich. D'après les originaux, en pâte à modeler, moulés dans le gypse, une fonderie d'art, à l'aide de négatifs en colle forte, fabrique les positifs de cire. / Les positifs de cire des trente-deux scènes du Nouveau Testament, retouchés, une dernière fois, par l'artiste, servent à préparer les moules pour la coulée et fondent à la chaleur du four. / Enfin l'alliage liquide de cuivre et de zinc peut être coulé dans les formes, / ces blocs rugueux dont l'intérieur renferme la précieuse empreinte d'une oeuvre d'art raffinée et vivante. / La gangue détruite, il ne reste que l'image d'airain figée dans l'attitude voulue par l'artiste et qui dans l'atelier de ciselure obtiendra son entière perfection. / Réaliser une composition harmonieuse avec trente-deux scènes bibliques très variées et dix tables de versets, c'était là pour l'artiste un problème difficile. / Il l'a magistralement résolu. Cette porte sculptée est une oeuvre de valeur qui, en embellissant la cathédrale de Zurich, enrichit notre patrimoine national d'art sacré. /

3 - Cristaux de neige - Dans une usine du Plateau suisse, nous assistons aux transformations d'une nouvelle matière synthétique qui, sous l'effet de la pression, est muée en une substance vitreuse se figeant rapidement. / A l'aide de moules et grâce à une pression de 30 atmosphères, des objets compliqués peuvent être fabriqués. Ici ce sont des glaçons, munis de six épingles, que l'on apporte par dizaines de milliers aux ouvriers travaillant à domicile, qui les détachent de leurs tiges. / A l'usine, on imprime sur le cristal un dessin délicat; puis l'épingle est recourbée et voici terminés les scintillants cristaux de neige: ce sont les nouveaux insignes du Secours suisse d'hiver. /

4 - Nos hôtes - Un exercice combiné de nos troupes en Valais est suivi par un hôte de marque: le commandant en chef de l'Armée suédoise, le général Young. Moins les canons de 10,5 et les postes d'observation apparaîtront à ses yeux, mieux notre hôte appréciera l'art du camouflage de nos recrues d'artillerie, / sous le feu desquelles l'infanterie traverse le large lit du Rhône. / Le lendemain, loin du sombre bois de Finges, au Palais fédéral, le général Young, en présence du Colonel commandant de corps Frick / et du Chef de l'Etat-major général, de Montmollin, prendra congé de Monsieur Kobelt, représentant comme notre hôte une armée créée pour défendre la liberté. /

5 - Sport militaire - Dans l'assaut décisif pour le championnat militaire suisse d'escrime à l'épée, le capitaine Thiébaud et le premier-lieutenant Walter s'affrontent au Palais des Sports, à Genève. / Walter, après que le détenteur du titre a été disqualifié, a de bonnes chances de gagner; mais Thiébaud n'entend pas laisser échapper facilement la victoire. / A la dernière seconde, voici le touché décisif: le premier lieutenant Walter devient champion militaire suisse d'escrime à l'épée. /

1 - Nazioni Unite - a - A Ginevra - Porte spalancate al "Palazzo delle Nazioni" a Ginevra in occasione della settimana a ricordo della fondazione di quell'ente creato per garantire la pace al mondo tormentato. /

b - A Trogen - Al Villaggio Pestalozzi di Trogen, dove l'ideale delle Nazioni Unite è tradotto in una realtà vivente, vengono festeggiata la fondazione di questa federazione di bimbi e l'inaugurazione della nuova "Casa comune". / L'onorevole Stampfli, ex-consigliere federale, è presidente del Consiglio di fondazione del villaggio, di questa patria dell'amicizia e della pace per gli orfanelli di guerra europei. Le nebbie autunnali attraversano la Casa comune, non ancora ultimata, ma i fanciulli qui sono gli Alsatiani - l'inaugurano lo stesso con danze del loro paese natio ... / Le melodie ed i ritmi nordici, sono i bimbi finlandesi a rivelarli al villaggio... / Gentilezza e grazia meridionali nei piccoli abitanti della casa italiana... / e con i loro gesti armoniosi i bimbi della Grecia portano - senz'accorgersene - il messaggio della bellezza antica al più giovane dei villaggi svizzeri, al loro caro villaggio Pestalozzi. /

2 - Art sacré - In sei anni di paziente lavoro, lo scultore Otto Munch, dopo un'attenta preparazione, ha creato i bassorilievi della nuova porta di bronzo della Cattedrale di Zurigo. Dell'originale in plastilina viene fatta una forma in gesso con la quale una fonderia d'arte fabbrica negative di colla e positive di cera. / Le positive di cera delle 32 scene tratte dal Nuovo Testamento vengono ritoccate con cura dall'artista; poi servono a preparare le forme per la colata e la loro cera si scioglie nel forno di cottura. / Adesso, finalmente, la lega di rame e di zinco può essere versata nelle forme, / blocchi grossolani che serbano nascosti i preziosi rilievi di un'opera d'arte finissima, vivente. / L'involucro è frantumato, rimane fissato nel bronzo; ora l'attimo scelto dalla mano dell'artista, e il cesello gli darà come un palpito di vita. / Disporre armoniosamente queste 32 scene e queste 10 citazioni bibliche non è certo stato per l'artista un problema facile. Egli lo ha risolto degnamente e non solo ha abbellito la Cattedrale di Zurigo ma ha contribuito con la "Porta biblica" ad aumentare il nostro patrimonio d'arte sacra. /

3 - Cristalli di neve - In un'officina dell'altipiano svizzero osserviamo le trasformazioni di una nuova materia sintetica che per effetto della pressione diventa una massa vetrosa che si solidifica rapidamente. / Con l'aiuto delle stampatrici e con una pressione di 30 atmosfere possiamo fabbricare anche oggetti complicati; stavolta sono strani ghiacciocci muniti di sei spilli che vengono affidati, a decine di migliaia, ai lavoratori a domicilio che staccano i cristalli artificiali dal loro stelo. / Nell'officina vi stampano sopra un fine disegno, poi lo spillo viene voltato - ed i cristalli di neve terminati scintillano: sono i nuovi distintivi del soccorso invernale svizzero. /

4 - I nostri ospiti - Ad un'esercitazione combinata delle nostre truppe, nel Vallese, ha assistito il comandante in capo dell'esercito svedese, generale Jung. Quanto meno si possono scorgere i cannoni da 10,5 ed i posti di avvistamento, tanto più verranno apprezzate dall'ospite le qualità mimetiche delle reclute di artiglieria, / che proteggono con il loro tiro la fanteria che prende d'assalto il largo letto del Rodano. / Il giorno seguente, lungi dal folto Bois des Finges, a Palazzo federale, il generale Jung, in presenza del colonnello comandante di corpo Frick / e del capo dello stato maggiore generale de Montmollin, prende commiato dall'onorevole Kobalt - il

quale, come il nostro ospite, rappresenta un esercito creato per difendere la libertà. /

5 - Sport militare - Assalto decisivo per il campionato militare svizzero di spada tra il capitano Thiébaud e il primo tenente Walter al Palazzo degli Sport a Ginevra. / Walter, dato che il precedente campione è stato squalificato, ha ottime probabilità di vincere; ma Thiébaud non si lascerà strappare facilmente la vittoria. / All'ultimo secondo ecco la botta decisiva - il primo tenente Walter risulta campione militare svizzero di spada. /

* * * * *